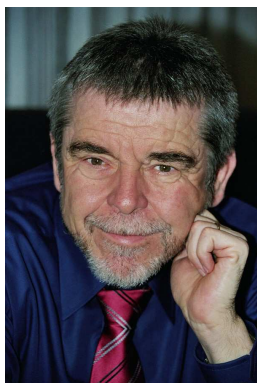


Den eigenen Schulalltag erleichtern

Ein Angebot der GEW Kleve den anstrengenden Schulalltag besser zu bewältigen.

Thema: Lernen fördern – Lehrer entlasten Anregungen zum Unterrichten in heterogenen Klassen

Die Heterogenität in den Klassenzimmern wächst. Das gilt für alle Schularten. Die neuen Zauberworte heißen Individualisierung, Differenzierung und lehrerzentrierte Einzelkindbetreuung. Das Problem ist nur, dass diese Förderansätze im Schulalltag schnell an ihre Grenzen stoßen. Der Vortrag zeigt, dass es auch anders und einfacher geht. Vorgestellt werden bewährte Strategien und Beispiele zum Aufbau einer machbaren Integrations- und Förderarbeit. Kernpunkte sind dosierte Wahlangebote, Lernkompetenzförderung, kooperatives Lernen und differenzierter Arbeitsunterricht. Ziel dieser Fördermaßnahmen ist es, den Schüler/innen zeitnah und flexibel Unterstützung, Erziehung und Feedback angedeihen zu lassen, ohne dass die Lehrkräfte ständig direkt eingreifen und beraten müssen. Vertiefende Gespräche und Planungen runden den Vortrag ab.



Dr. Heinz Klippert kommt in den Kreis Kleve !

***Lehrerfortbildner *Methodentrainer
*Schulentwickler**

„Klipperts Ansatz findet bei Lehrern großen Zuspruch, besonders, weil all seine Methoden höchst praktikabel und mit schnellem spürbarem Erfolg im Unterricht umsetzbar sind.“

(DIE ZEIT)

Organisatorisches:

Termin: Dienstag, 15. Mai 2012

Zeit: 14 Uhr – 17.30 Uhr

Ort: Bürgerhaus Uedem; Agathawall 11; 47589 Uedem

Referent: Dr. Heinz Klippert, Dozent am Lehrerfortbildungsinstitut der evangelischen Kirchen in Landau/Pfalz (EFWI)

Anmeldung bei der GEW im Kreis Kleve:

Dagmar Wintjens, 02821/70755 ; dwintjens@web.de

Walter Seefluth, 02831/6052 ; w-seefluth@t-online.de

Anja Oster, 02821/18457 ; fr.anja.oster@web.de

Anmeldung bis: 09. Mai 2012

(Aus organisatorischen Gründen, erfolgt keine Bestätigung Ihrer Anmeldung.)

**Die Einladung richtet sich an alle Interessierte in und um Schule.
Die Teilnahme ist kostenlos.**